

Sanktionen treffen Russland: VAE distanzieren sich von Putins Banken

Russlands Wirtschaft wird isoliert: Banken in den VAE verweigern Zahlungen an russische Firmen aufgrund neuer Sanktionen.

Die geopolitischen Spannungen und Wirtschaftssanktionen, die im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg stehen, führen zu einer zunehmenden Isolation der russischen Wirtschaft. Dies wird besonders deutlich durch die Entwicklungen in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE), wo Banken seit August begonnen haben, Zahlungen von russischen Unternehmen abzulehnen. Diese Entscheidungen sind nicht nur Reaktionen auf internationale Sanktionen, sondern auch Ergebnis eines wachsenden Drucks der westlichen Länder.

Die VAE befindet sich in einer schwierigen Lage. Sie sind traditionell ein wichtiger Handelspartner für Russland, doch die Risiken einer möglichen Verstrickung in Sekundärsanktionen der USA haben die Emirate dazu veranlasst, Beziehungen zu russischen Banken zu kappen. So berichten Berichte, dass Zahlungen für elektronische Komponenten und Unterhaltungselektronik aus China, die über VAE-Abwicklungsstellen laufen sollten, nicht mehr akzeptiert werden. Die VAE haben damit einen weiteren Schritt unternommen, um sich von den russischen finanziellen Institutionen zu distanzieren.

Die Rolle Chinas im Fokus

Die aktuellen Entwicklungen in den VAE sind eng verbunden mit

der Rolle Chinas. Berichten zufolge erfolgten diese Maßnahmen auf Initiative chinesischer Stellen, nachdem die USA in der Woche zuvor eine Vielzahl neuer Sanktionen gegen russische Unternehmen und Einzelpersonen angekündigt hatten, die den Krieg in der Ukraine unterstützen. Darunter waren auch Akteure aus China wiederum betroffen, was zeigt, wie weitreichend die Auswirkungen der westlichen Sanktionen sind.

Bereits zuvor hatte China begonnen, die Handelsbeziehungen seiner Banken zu russischen Instituten einzuschränken. Festzustellen ist, dass die Bank of China, eine der größten Finanzinstitute in China, bereits im Juni die Zahlungen von russischen Banken eingestellt hat. Dies könnte als Alarmsignal für Russland interpretiert werden, da China in der letzten Zeit als wichtiger Handelspartner fungierte. Länder wie Indien und China haben die Sanktionen des Westens nicht unterstützt und so oftmals als wirtschaftliche Lebensader für Russland agiert. Doch es scheint, dass diese Wassergrenzen anfangen zu bröckeln.

Putins Wirtschaft unter Druck

Die Situation wird für den russischen Präsidenten Wladimir Putin zunehmend herausfordernd. Experten wie Alexey Poroshin, Geschäftsführer der First Group JSC in Russland, berichten von erheblichen Problemen im Zahlungsverkehr zwischen den beiden Nationen. Zeitliche Verzögerungen von bis zu einem halben Jahr sind keine Seltenheit mehr. Diese Behinderungen sind nicht nur ein logistisches, sondern auch ein strategisches Problem für Russland, das auf die Unterstützung Chinas angewiesen ist.

Der Druck ist auch auf politischer Ebene spürbar. Der Westen hat die VAE bereits seit Monaten gedrängt, ihre Unterstützung für Russland zu überdenken. Westliche Diplomaten haben die Emirate in der Vergangenheit besucht, um sie zu konkreten Maßnahmen zur Durchsetzung der Sanktionen zu bewegen. Dabei wurden insbesondere die Gespräche über Exporte nach

Russland und den Transfer von Dual-Use-Gütern hervorgehoben, also Waren, die sowohl für zivile als auch militärische Zwecke verwendet werden können.

Diese Gespräche könnten nun zu spürbaren Veränderungen führen. Kurz nach diesen Treffen haben die VAE anscheinend neue Verbote für bestimmte Dual-Use-Güter erlassen, die als entscheidend für die Eindämmung des Konflikts in der Ukraine erachtet werden. Die jüngsten Entwicklungen deuten darauf hin, dass die VAE ihr sofortiges Handelsvolumen mit Russland, das im Jahr 2022 bei 2,47 Milliarden US-Dollar lag, bewusst strategisch neu ausrichten.

Insgesamt sehen sich die russischen Banken und Unternehmen einem immer engeren wirtschaftlichen Korsett gegenüber, das nicht nur von westlichen Sanktionen bestimmt wird, sondern auch durch das wachsende Misstrauen von bisher als Verbündeten angesehenen Ländern. Die Abkehr der VAE könnte eine Welle weiterer Rückzüge aus der russischen Wirtschaft nach sich ziehen und die Abhängigkeit Russlands von einem zunehmend eingeschränkten Handelsnetzwerk verdeutlichen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)